

PRESSEMITTEILUNG

Von der ägyptischen Mumie zum menschlichen Individuum Kostenfreier Abendvortrag im kelten römer museum manching

Am Dienstag, den 12. November 2024, laden das kelten römer museum manching und der Keltisch-Römische Freundeskreis Manching e.V. zur nächsten Veranstaltung der kostenfreien Reihe »Manchinger Vorträge zur Archäologie und Geschichte« ein. Zu Gast ist die Ägyptologin Prof. Dr. Regine Schulz von der Ludwig-Maximilians-Universität München, die lange Zeit Direktorin des Roemer- und Pelizaeus-Museums Hildesheim war. Sie referiert ab 18:00 Uhr zum Thema »Wer war Ta-cheru? Von der ägyptischen Mumie zum menschlichen Individuum«.

In das Mumienforschungsprojekt am Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim wurde auch eine Mumie aus dem Universitätsmuseum in Aberdeen eingebunden. Es handelte sich um den mumifizierten Körper einer vornehmen Ägypterin namens Ta-cheru, die in der 25. Dynastie (765–656 v. Chr.) in Theben lebte. Dort befand sich der Hauptkultort des Reichsgottes Amun-Re, der in ganz Ägypten und Nubien verehrt wurde.

Ta-cheru, deren Name »die Syrerin« bedeutete, stammte aus einer vornehmen ägyptischen Familie und wurde über 60 Jahren alt. Der Name ihres Vaters war Tja-en-Waset, und ihre weiblichen Vorfahren stammten wahrscheinlich aus Syrien. Die hohe Qualität der Mumifizierung und das kunstvoll geschmückte zweiteiliges Sargensemble verweisen auf den Wohlstand der Familie. Leider ist das Grab der Ta-cheru nicht bekannt, so dass wir außer ihrem Namen und dem ihres Vaters keine Informationen über die Familie besitzen.

Ihre Mumie und die beiden Särge wurden im 18. Jahrhundert in Theben entdeckt und dort an den schottische Geschäftsmann Sir Charles Forbes of Newe (1773–1849) verkauft. Dieser nahm sie zunächst mit nach Bombay (heute Mumbai), wo er mehrere Jahre lebte. Nach seiner Rückkehr nach Schottland 1821 schenkte er Ta-cheru und ihre Särge der Universität Aberdeen.

Das mit der Ta-cheru verbundene Forschungsprojekt umfasste unter anderem eine holographische Untersuchung und Darstellung der Mumie. Ziel war es, den Einsatz und die Aussagekraft moderner bildgebender Diagnoseverfahren in der Mumienforschung zu stärken und einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Untersucht wurden über 20 menschliche Mumien und Mumienteile sowie mehrere mumifizierte Tiere.

**Das Foyer des kelten römer museums öffnet 20 Minuten vor Beginn des Vortrags.
Die Dauerausstellung ist am 12. November 2024 nicht geöffnet.**

Pressemitteilung vom 29.10.2024 · 2443 Zeichen inkl. Überschriften

Bildunterschrift und -nachweis

Gesichtsrekonstruktion der Ta-cheru und digitale Visualisierung ihres Sarkophags.
© Volume Graphics GmbH, Heidelberg

»Manchinger Vorträge zur Archäologie und Geschichte« im Überblick

Dienstag · 12.11.2024 · 18:00 Uhr

Prof. Dr. Regine Schulz (LMU München und HAWK Hildesheim/Holzminden/Göttingen)

Wer war Ta-cheru? Von der ägyptischen Mumie zum menschlichen Individuum

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 04.12.2024 · 18:00 Uhr

Dr. Markus Strathaus (kelten römer museum manching)

»Verkehrte Welt« und »Goldene Zeiten« – Die römischen Saturnalien

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 22.01.2025 · 18:00 Uhr

Christiana Later M.A. (Archäologisches Büro Anzenberger & Leicht, Furth)

Gräbergeschichte(n) – Keltische Bestattungen in Südbayern

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 12.02.2025 · 18:00 Uhr

Prof. Dr. Michael Blömer (Universität Münster)

Berg und Gott – Heilige Berge im antiken Anatolien

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Science Slam

Freitag · 22.11.2024 · 19:00 Uhr

2. Manchinger Science Slam

»HEUREKA! Wissenschaft trifft Humor«

6 Slammerinnen und Slammer aus diversen Forschungsdisziplinen

Moderation: Dr. Markus Strathaus (kelten römer museum manching)

VVK ab 01.10.2024 im kelten römer museum manching

Tickets: 12 Euro im VVK · 15 Euro an der Abendkasse

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Veranstaltungsort

kelten römer museum manching · Im Erlet 2 · D-85077 Manching

Tel. +49 (0)8459 32373-0 · www.museum-manching.de · www.facebook.com/keltenroemermuseum

Pressekontakte kelten römer museum manching

Tobias Esch M.A. (Museumsleiter)

Telefon: +49 (0)8459 32373-0

E-Mail: leitung@museum-manching.de

Dr. Markus Strathaus (stv. Museumsleiter)

Telefon: +49 (0)8459 32373-12

E-Mail: markus.strathaus@museum-manching.de